

Jahresbericht 2022 der Bibliothek Uznach

Betriebszahlen: Die positive Ausstrahlung der Bibliothek veranlasste rund 250 Personen aus verschiedenen Gemeinden, sich neu als Nutzer/innen einzuschreiben. Durchschnittlich durfte die Bibliothek monatlich über 2'500 Besucher/innen begrüßen, 14 % mehr als im Vorjahr. Diese haben über das ganze Jahr 71'573 physische und 14'321 digitale Medien ausgeliehen. Um die Aktualität des Bestandes zu gewährleisten, wurden rund 1'900 ältere Medien ausgemustert und über 2'500 neue angeschafft. Das Angebot der Bibliothek umfasst aktuell rund 20'000 Medien.

Veranstaltungen: 2022 fanden in der Bibliothek 18 Veranstaltungen statt. Der Schwerpunkt lag dieses Jahr bei den Angeboten der Frühförderung: ein Kennenlern-Besuch für die Spielgruppe, fünf «GeschichteChischte» und zwei Pilot-Buchstart-Veranstaltungen. Die «Geschichte-Chischte» war wie immer sehr gut besucht, und auch das Buchstart-Angebot wurde stark nachgefragt. Dieses wird neu fest in das Veranstaltungsangebot der Bibliothek überführt. Wie bereits 2018 fand erneut eine Kunstvernissage von Sabine Schwarzenbach-Böhm in den Räumlichkeiten der Bibliothek statt. Ebenfalls gut besucht wurden auch alle weiteren Veranstaltungen wie zum Beispiel eine Diashow mit Corrado Filipponi, die Buchvernissage von Franz Walter oder die beiden Bücherplaudereien mit Nicole Steiner.

Bibliothek und Schule: Vom Kindergarten bis zur Oberstufe besuchen alle Klassen aus Uznach die Bibliothek regelmässig. Während des Jahres fanden über 270 Klassenbesuche statt. Anstelle der bisherigen Buchvorstellungen wurde dieses Jahr mit den Klassen ein Buch-Casting durchgeführt. Zudem wurden im Rahmen des Angebotes von «kklick Kulturvermittlung Ostschweiz – Lesungen aus erster Hand» für die 5. und 6. Klassen sowie für die 1. Oberstufe Autorenlesungen organisiert, wovon jedoch diejenige der Mittelstufe aufgrund der Erkrankung des Autors nicht stattfinden konnte. Auch fand in den Räumlichkeiten der Bibliothek wie schon in früheren Jahren wieder ein Café Littéraire der Klasse 3a von Sabine Schwarzenbach-Böhm statt. Das Förderangebot «Leseplate» konnte nach Corona im neuen Schuljahr wieder aufgenommen werden.

Administratives: Im Rahmen der Kostenoptimierungsbemühungen der Gemeindeverwaltung Uznach wurden die Öffnungszeiten der Bibliothek ab 1. April 2022 um 2,5 Stunden pro Woche reduziert. Auch wurden in diesem Zusammenhang die Preise für Kund/innen aus Nicht-Träbergemeinden erhöht. Anfang des Jahres stand ein Personalwechsel an: Nach 14 Dienstjahren verliess Julia Waldhauser das Team der Bibliothek, um mit ihrem Mann zurück nach Deutschland zu ziehen. Anstelle von Julia Waldhauser unterstützt neu Heidi Brunner das Team der Bibliothek tatkräftig. Auch konnten in diesem Jahr drei ausserordentliche Dienstjubiläen gefeiert werden: Carla Jud engagiert sich bereits seit 30 Jahren mit viel Herzblut in der Bibliothek, und Margreth Domeniconi und Beatrice Lingg verstärken das Team seit 20 Jahren engagiert.